

Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

OSTSEEBAD INSEL POEL

Nr. 367 · 31. Jahrgang · Preis 1,00 €

I. Mai 2021



AUS DEM INHALT

„Poel räumt auf“: DANKE!	Seite 2
Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin.....	Seite 4
Aufhebung der Stallpflicht für Geflügel.....	Seite 5
Müllsündern auf der Spur.....	Seite 6
Teileinziehungsabsicht: öffentliche Straße „Gollwitz“	Seite 7
Geburtstage.....	Seite 9
Containerstellplatz in Timmendorf (Dorf).....	Seite 10
Poeler Sportler unterstützen Vereine der Insel	Seite 11
Kirchennachrichten	Seite 12
Geschichtliches	Seite 14

Mobiles Impfangebot auf Poel

Am Mittwoch, dem 21. April 2021, wurde in Kirchdorf vor dem Inselmuseum erstmals das Konzept des mobilen Impfens angeboten.

Ein Team, bestehend aus einer Ärztin, einer medizinischen Fachkraft und zwei Bundeswehrosoldaten, hat in zwei Zeitfenstern unterschiedliche Zielgruppen geimpft.

Ab 8.00 Uhr wurde mit dem BioNTech-Impfstoff für Personen über 70 Jahren begonnen. Bereits Stunden vorher standen die Impflinge vor dem Museum an, um sich impfen zu lassen. Brigitte Moll aus Niendorf war die Erste, die in dem mobilen Impfbus ihre Schutzimpfung gegen das COVID19-Virus erhalten hat. 48 Impfdosen waren vorrätig, jedoch war die Nachfrage so groß, dass noch mal 24 Dosen nachgeordert



wurden. Bis 13.00 Uhr waren somit 72 Poeler über 70 Jahre mit dem BioNTech-Impfstoff geimpft.

Ab 13.00 Uhr begann das Team des Landkreises Nordwestmecklenburgs mit dem AstraZeneca-Impfstoff Personen im Alter von 60 bis 69 Jahren zu impfen. Im Laufe des Nachmittags wurde durch das Gesundheitsministerium der Impfstoff für alle Altersgruppen freigegeben. Somit ließen sich auch jüngere Poeler die Schutzimpfung verabreichen. Am Ende des Tages waren alle Impfdosen verbraucht – insgesamt 131 – das war mehr, als in der vorgegebenen Zeit zu erwarten war. „Jeder Geimpfte hilft uns ein Stück weiter aus der Pandemie“, mit diesen Worten bedankte sich die Landrätin Kerstin Weiss, die ebenfalls anwesend war, um sich ein Bild zu machen. Sie lobte die guten Bedingungen vor Ort und bedankte sich bei allen Mitwirkenden.

Auch die Bürgermeisterin Gabriele Richter sah diese Impfkation als einen weiteren wichtigen Baustein im Kampf gegen die Pandemie. Nur durch eine schnelle und erfolgreiche Impfstrategie wird es möglich sein, den Lockdown zu beenden. Sie dankte dem gesamten Team für ihre wertvolle Arbeit und dem Landkreis Nordwestmecklenburg für die hervorragende Zusammenarbeit.

In sechs Wochen wird der mobile Impfbus wieder auf Poel sein und alle, die mit dem BioNTech-Impfstoff geimpft wurden, können dann die zweite Impfung erhalten. Für den



AstraZeneca-Impfstoff wird der Nachimpftermin in zwölf Wochen sein. Hierzu erhalten die erstgeimpften Personen genaue Informationen in der Gemeindeverwaltung, in den Schaukästen und in den Arztpraxen von Frau Gebser und Frau Dr. Aepinus-Weyer.

Unsere Insel ist nun wieder ein Stück sauberer

Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer bei „Poel räumt auf“

Poeler Sportfischer e. V. räumten im NSG „Fauler See-Rustwerder“ auf

Um 9.00 Uhr haben sich zwölf Angelfreunde auf dem Parkplatz in Hinter Wangern getroffen. Nach einer kurzen Einweisung zum Ablauf und zu den „Coronaregeln“ wurden die von der Angelgerätefirma Rhino und der Firma Pely gesponsorten Müllsäcke (Plastic in the basket) verteilt und es ging los.

Der Küstenstreifen von Hinter Wangern bis auf Höhe von Brandenhusen hatte es wieder in sich. Neben diversem Hausmüll, angefangen von Flaschen, Einwegverpackungen, vielen Folien, Einwegfeuerzeugen, Kugelschreibern, Schuhen usw., haben wir auch Badetücher, Taucherbrillen, ein Teil eines Fischernetzes, einen Schiffstampen, einen Plastehocker, Teile von PVC-Kisten usw. eingesammelt und am Parkplatz Hintern Wanger abgelegt. Für die prompte Entsorgung durch den Bauhof möchte ich mich nochmals besonders bedanken. Ich denke, dass dieser Vormittag allen Angelfreunden wieder viel Spaß gebracht hat. Es war die erste gemeinsame Veranstaltung seit ca. einem Jahr, aber doch auf Abstand bedacht, bei windigem, mit Regen- und Graupelschauer durchsetzten Wetter. Aber das Ergebnis zählt, ein Stück Natur, ein Stück der Insel ist wieder sauber, bis zum nächsten Jahr.

Frank Tetran



„Poel räumt auf“: Schulklasse machte mit

Auch die zweite Klasse der Grundschule beteiligte sich an der Aktion „Poel räumt auf“. Die fleißigen Helfer befreiten den Weg vom „Blitzbaum“ in Richtung Malchow zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Frau Gauer vom herumliegenden Müll.





Gemeinde Ostseebad Insel Poel

– Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin –



Liebe Leserinnen und Leser, hiermit stellen wir Ihnen den Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin in der Hauptausschusssitzung am 26. April 2021 zur Verfügung.

Aktuelle Situation zur Corona-Pandemie auf der Insel Poel



Die Impfungen im Landkreis Nordwestmecklenburg gehen voran. Mit Stand vom 26. April 2021 wurden im Landkreis 35.667 Impfdosen verabreicht. Diese gliedern sich auf in 26.421 Erstimpfungen und 9.246 Zweitimpfungen. Die Einbindung der Hausarztpraxen in das Impfsystem sowie die steigenden Zahlen an Impfstofflieferungen haben sich positiv auf das Impfgeschehen ausgewirkt. Auch die Impfkationen ohne Termin für alle Personen über 60 Jahre mit dem Impfstoff AstraZeneca wurden durchweg positiv aufgenommen. Aktuell ist der Impfstoff AstraZeneca für alle Personen ohne Altersbeschränkung und Impfpriorität in Mecklenburg-Vorpommern verfügbar.

Die Impfungen finden nach wie vor in den Impfzentren Wismar und Grevesmühlen statt. Zusätzlich sind auch die Hausärzte eingebunden. Seit Mitte Februar führt die Praxis Aepinus-Weyer & Jacoby und seit dem 6. April 2021 auch die Praxis Dipl.-Med. Ingrid Gebser auf der Insel Poel Impfungen entsprechend der Prioritäten durch.

Seit dem 31. März 2021 ist neben der Impfterminvergabe über die Landeshotline auch eine Online-Terminvergabe unter <https://www.corona-impftermin-mv.de/> möglich.

Die drei vom Landkreis betriebenen Schnellteststationen in Wismar, Grevesmühlen und Gadebusch sind weiterhin in Betrieb. Auch die Praxis Dipl.-Med. Ingrid Gebser führt zu den Öffnungszeiten Schnelltests durch. Um auf unserer Insel eine zweite Teststation anbieten zu können, führt die Gemeinde gegenwärtig Gespräche mit der Inselapotheke.

Auf der Website des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern wird eine interaktive Karte mit den offiziellen Schnellteststellen angeboten.

Seit dem letzten Verwaltungsbericht ist der Inzidenzwert oft stark angestiegen und wieder abgefallen, er befindet sich derzeit (25.04.2021) aber mit einer 7-Tages-Inzidenz von 124,6 in etwa auf dem Niveau wie beim letzten Verwaltungsbericht im März. In der 15. Kalenderwoche musste der Landkreis Nordwestmecklenburg mit 135 die bisher höchste 7-Tages-Inzidenz verzeichnen.

Um die dritte Welle zu brechen, befindet sich das Land Mecklenburg-Vorpommern seit dem 19. April 2021 wieder im Lockdown. Die Kontaktbeschränkungen wurden wieder verschärft, einige Geschäfte müssen wieder schließen. Aktuell dürfen nur Personen mit Hauptwohnsitz in Mecklenburg-Vorpommern einreisen oder Personen mit einem Ausnahmegrund. Besitzer von Grundstücken, Zweitwohnungsinhaber, Dauer-camper, Bootseigner und Kleingartenbesitzer aus anderen Bundesländern dürfen nicht nach Mecklenburg-Vorpommern kommen.

Seit Montag, dem 19. April 2021, befinden sich die Schulen vollständig im Distanzunterricht. Ausnahmen gibt es für Abschlussklassen bzw. Vorabschlussklassen. Für die Klassen 1 bis 6 gibt es eine Notbetreuung. Die den Schülern zur Verfügung gestellten Schnelltests werden bereits in der Häuslichkeit des Schülers durchgeführt. Die Corona-Schutzmaßnahmen werden nach wie vor vom Ordnungsamt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und der Polizei kontrolliert. Schwerpunktkontrollen hierzu fanden beispielsweise zu Ostern statt.

Trotz der Polizeikontrolle an der Zufahrt zur Insel Poel in Groß Strömkendorf hat das Ordnungsamt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel zu den Ostertagen noch knapp 70 unerlaubt eingereiste Personen festgestellt und aus Mecklenburg-Vorpommern zurückgewiesen.

Auch wenn der Lockdown bereits länger andauert, bitten wir Sie weiterhin darum, durch Verantwortungsbewusstsein und Einhaltung der Schutzmaßnahmen dazu beizutragen, die Infektionszahlen für unsere Insel und den Landkreis zu senken. Auch die Bitte an alle, sich impfen zu lassen, erhöht die Bekämpfung des Virus und beendet schneller den Lockdown.

■ Aus Sicht der Kurverwaltung ist für den touristischen Bereich Folgendes festzustellen:

Durch die aktuelle Corona-Landesverordnung ist das touristische Leben der Insel Poel fast vollständig lahmgelegt. Lediglich Gäste der Kurklinik und Tagesgäste aus Mecklenburg-Vorpommern dürfen sich neben den Einheimischen auf der Insel aufhalten. Diese Situation führt insbesondere bei unseren touristischen Leistungsträgern zu Totalausfällen, betrifft aber auch die Erträge kommunaler Einrichtungen wie Kurverwaltung und Häfen.

Welche Auswirkungen der harte Lockdown auf den Eigenbetrieb haben wird, ist zurzeit noch nicht abzusehen. Angesichts der beginnenden Hauptsaison führt inzwischen jeder Tag zu höheren Ausfällen bei geplanten Einnahmen aus Parkplatzgebühren und Kurabgabe.

Ende des ersten Quartals fiel das vorläufige Betriebsergebnis knapp 8.000 € schlechter als im Vorjahr und ca. 5.400 € schlechter als im Jahr 2019 aus. Diese relativ geringen Veränderungen sind im Jahr 2021 insbesondere auf die Erhöhung der Kurabgabe zurückzuführen, die

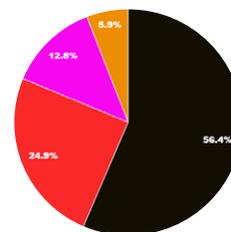
größere Rückgänge durch die Jahreskurabgabe und der Kurabgabe der Gäste aus der Kurklinik verhindern konnte.

Mit Blick auf den Wirtschaftsplan 2021 wird es voraussichtlich jedoch zu größeren Abweichungen von den Planansätzen kommen, denen dann aber auch eine etwas andere Kostenstruktur gegenübersteht. Im Ergebnis hängt jetzt alles davon ab, ob und wann wieder Tourismus im normalen Umfang möglich sein wird.

Landratswahl am 25.04.2021

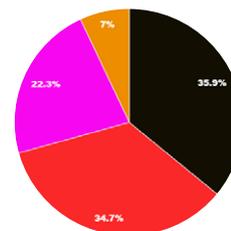
Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat unter den vorgeschriebenen Hygienebestimmungen ein Wahllokal in der Sporthalle Kirchdorf eingerichtet, das Wahllokal für die Briefwahl befand sich im Gemeinde-Zentrum 13. Insgesamt waren 2.207 Wähler aufgefordert, ihre Stimme zur Landratswahl abzugeben. Bis zum 25. April 2021, 15.00 Uhr, waren 466 Briefwahlunterlagen bei der Gemeindevahlbehörde eingegangen. Wir hatten eine Wahlbeteiligung von 47,03 Prozent. **Die Stimmenverteilung auf der Insel Poel war wie folgt:**

- Tino Schomann (CDU): 564 Stimmen 56,4%
- Kerstin Weiß (SPD): 249 Stimmen 24,6%
- Jörg Bendiks (Linke): 128 Stimmen 12,8%
- Timon Wilken (Piratenpartei): 59 Stimmen 5,9%



Im gesamten Landkreis konnten 49.515 Wähler das Wahlrecht nutzen. Die Wahlbeteiligung lag bei 37,2 Prozent. **Die Stimmenverteilung im Landkreis NWM war wie folgt:**

- Tino Schomann (CDU): 17.501 Stimmen 35,9%
- Kerstin Weiß (SPD): 16.929 Stimmen 34,7%
- Jörg Bendiks (Linke): 10.880 Stimmen 22,3%
- Timon Wilken (Piratenpartei): 3.417 Stimmen 7,0%



Keiner der Kandidaten konnte die absolute Mehrheit erringen, insoweit wird es zwischen Tino Schomann und der Amtsinhaberin Kerstin Weiss am 09.05.2021 eine Stichwahl geben.

Die Bürgermeisterin Gabriele Richter und die Wahlleiterin Dunja Eggert bedanken sich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern die am 25.04.2021 dafür gesorgt haben, dass die

Landratswahl auch unter schwierigen Pandemiebedingungen reibungslos abgelaufen ist. Die professionelle Vorbereitung vor Ort hat sich bewährt, sodass Bürgerinnen und Bürger unabhängig vom lokalen Infektionsgeschehen am Wahltag ihre Stimme im Wahllokal sicher abgeben konnten.

Baumaßnahmen

■ Haus des Gastes

Nach den langen Vorbereitungen und der Vorproduktion sieht man nun schnell die Ergebnisse wachsen. Ende März 2021 wurde mit der Aufstellung der vorgefertigten Wandelemente begonnen. Nach zwei Wochen lagen schon die Deckenbalken und nach insgesamt fünf Wochen ist nun auch der Dachstuhl gerichtet. Am 12. Mai 2021 wird eine Richtkrone dem Haus des Gastes Glück wünschen. Angesichts der aktuellen Corona-Beschränkungen wird dies im Kreis der Handwerker und des Bauherren als „formeller Akt“ stattfinden.

■ Ernst-Thälmann-Straße



Die Arbeiten laufen Schritt für Schritt weiter. Im Abschnitt zwischen der Kurzen Straße und der Poststraße sind die Straßenborde gesetzt und die Gehwege fertig gepflastert. Die ersten 13 Alleebäume sind in diesem Abschnitt gepflanzt und sollen mit rosafarbener Blüte die verbliebenen rotblühenden Rotdornbäume ergänzen. Im folgenden Bauabschnitt werden die Trinkwasseranschlüsse parallel zur bestehenden Trinkwasserleitung gelegt. Nach Fertigstellung aller Trinkwasseranschlüsse im gesamten Straßenzug werden diese angeschlossen. Bis dahin wird die alte Leitung weiter betrieben. Der Umschluss erfolgt erst nach der Gesamtfertigstellung.

Ein Wermutstropfen besteht darin, dass sich aktuell leichte terminliche Verschiebungen aufgrund von Behinderungen im Untergrund ergeben. Die Fernwärmeleitung ist in der gesamten Straße mit einer Lastverteilerplatte aus Beton abgedeckt, die für alle Hausanschlüsse zusätzlich geschnitten und wieder verschlossen werden muss. Durch den leichten Verzug hat sich ein Problem mit dem Nachunternehmer für Pflasterarbeiten ergeben, weshalb die Pflasterarbeiten zwei Wochen später beginnen, aber dafür die Decke in einem Zuge durchgearbeitet wird. Der Fertigstellungstermin verschiebt sich dadurch nicht.

■ Hortzuwegung und Parkplätze

Am 01.04.2021 wurde das Bauvorhaben nach achtmonatiger Bauzeit fertiggestellt. Die Endabnahme erfolgte am 14.04.2021. Die aufgetretenen Mängel (Verstreichen von Schächten, Spülen einer RW-Leitung und die Nacharbeitung des



beanspruchten Parkplatzes Straße der Jugend 14 – 19) werden bis 30.04.2021 abgestellt.

■ Neubau Schule



Am 12. April 2021 tagte die Arbeitsgruppe Schulbau erneut. In dieser Beratung wurde das ausgearbeitete Raumkonzept ausgewertet. Im Weiteren wird die Arbeitsgruppe erarbeiten, wie weit gemeinsame Nutzungen von Räumen und konkret Synergien möglich sind und dieser Raumbedarfsplan schlank gehalten werden kann.

Ebenso wurde die Standortfrage weiter thematisiert, um auf die vorliegenden schlechten Baugrundverhältnisse auf dem vorgesehenen Grundstück in der Straße der Jugend zu reagieren. Voranfragen beim Landkreis Nordwestmecklenburg kommen zu dem Ergebnis, dass eine Bauleitplanung (B-Plan) innerhalb von Kirchdorf erforderlich sein wird, sofern die Gemeinde von dem Schulgrundstück und dem freien Grundstück in der Straße der Jugend abweicht. Abgesehen von den dadurch entstehenden zusätzlichen Kosten wird die Ausarbeitung einer Bauleitplanung das Vorhaben Schule um mindestens ein Jahr verlängern.

Nun ist die Frage zu beantworten, ob ein Schulneubau neben der Schule errichtet wird. Bis zum Umzug würde das alte Schulgebäude weiter betrieben werden, dafür würden jedoch die schlechteren Baugrundverhältnisse eine aufwendigere Gründung für den Neubau bedeuten. Die andere Variante ist, ob die Schule in einen Interimsbau umzieht, zum Beispiel einen Containerbau, und das alte Schulgebäude abgerissen und an dessen Stelle die neue Schule gebaut wird. Im nächsten Schritt werden dazu für diese Maßnahmen die Kosten und die Fördermöglichkeiten zusammengetragen.

Weitere Themen

■ Radverkehrsuntersuchung M-V

Die Firma absolutGPS führt im Auftrag des Tourismusverbandes M-V die Radverkehrsuntersuchung in M-V durch. Mit dieser Erhebung sollen aktuelle Informationen über die Frequentierung ausgewählter Orte und bestimmter Radwege ermittelt werden, die dann in die Planung für den Ausbau bzw. qualitätsverbessernde Maßnahmen der Radverkehrsstrecken eingehen. Es sind bereits in M-V an 16 Standorten stationäre

Zählgeräte für den Zeitraum der Radverkehrsuntersuchung in Betrieb genommen worden. Zur flächendeckenden Abdeckung des Radwegenetzes werden außerdem an 56 weiteren Standorten mobile Zählgeräte installiert. Diese werden 2021 in zwei Gruppen für jeweils ein halbes Jahr betrieben.

Aufgrund der Corona-Pandemie musste der komplette Untersuchungszeitraum für den Einsatz der mobilen Zählgeräte neu geplant und terminiert werden. Für die Gemeinde Ostseebad Insel Poel wird ab Juli 2021 ein Zählgerät am Weg Schwarzer Busch Richtung Neuhoof, südlich der Bebauung Reetmoor, installiert.

Das Gerät basiert auf Radartechnik und benötigt zur Befestigung bzw. Inbetriebnahme lediglich einen Metall- oder Holzpfosten. Die Stromversorgung des Zählgeräts ist durch ein Solarpanel sichergestellt, das in mindestens 2,5 m Höhe befestigt wird, sodass keine Einschränkungen im Lichtprofil des jeweiligen Standortes auftreten.



■ Pendelbus

Nach umfangreichen Datenerhebungen und ersten Potenzialanalysen hat Nahbus einen ersten Entwurf eines Fahrplanes vorbereitet, der am 15. April gemeinsam mit Frau Richter, Herrn Waldruff vom Landkreis und Herrn Frick beraten wurde. Die Abstimmung mit der vorhandenen Linie, die Routenplanung unter Berücksichtigung bisher noch nicht integrierter Orte, wie Kaltenhof und Neuhoof/Seedorf, sowie die Einrichtung weiterer Haltestellen werden in die weiteren Planungen einfließen. Ziel ist die Anbindung aller gewünschten Orte auf der Insel, auch untereinander. Die Umsetzung des Pendelbusses soll durch einen „Kleinbus“ mit voraussichtlich 18 Sitzplätzen sichergestellt werden. Parallel zu diesen Vorbereitungen wurde durch Herrn Waldruff (LK NWM) eine Projektskizze erarbeitet und beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur im Rahmen der Förderrichtlinie „Modellprojekte zur Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs“ eingereicht. Die Förderrichtlinie leitete sich aus dem Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung ab und unterstützt Modellprojekte, die dazu geeignet sind, einen Beitrag zur Erreichung der Ziele des Klimaschutzprogramms zu leisten. Der mögliche Fördersatz beträgt bis zu 80 Prozent und umfasst den Zeitraum bis 2024. Förderfähig sind sowohl Investitionskosten als auch gefahrene Kilometer.

Ihre Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Erhalt der Modellanlage am Inselmuseum

Aus der Ferne wirkt die Modellanlage der Poeler Festung mit Inselkirche, dem Schloss und den Wallanlagen sehr stabil und gepflegt. Mit jedem Meter der Annäherung offenbaren sich jedoch die Schäden, die Wind, Sonne, Regen und Frost diesem Modell in den letzten Jahren zugefügt haben. Eine Bestandsaufnahme im letzten Jahr hat ergeben, dass die Anlage ohne unverzügliche Sicherungsmaßnahmen nicht mehr erhalten werden kann.

Die Gemeinde freut sich sehr, im Zuge einer Ausschreibung einen Mitarbeiter auf Minijobbasis gefunden zu haben, der sich nun dieser Aufgabe annimmt. Peter Braun, der in Timmendorf auf Poel seine Heimat gefunden hat, wird sich dieser Herausforderung annehmen. Herr Braun ist gelernter Tischler und hat über elf Jahre den Innenausbau von Schiffen in den USA durchgeführt. Er verfügt über eine kleine Werkstatt und hat bereits einige Projekte im Modellbau realisiert. Aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen kann Herr Braun in seinem Beruf nicht mehr in Vollzeit arbeiten und steht nun der Gemeinde für diese schöne Aufgabe als Minijobber zur Verfügung. Die Sanierung der zahlreichen Gebäude mit den sehr filigranen Details fordert ein hohes Maß an Kreativität und Improvisationstalent und wird sicher einige Jahre in Anspruch nehmen.



Peter Braun vor dem Modell des Poeler Schlosses

Müllsündern auf der Spur

Einige von Ihnen werden sie sicherlich schon entdeckt haben: die zahlreichen Stellen auf der Insel Poel, wo unerlaubt Abfall abgeladen wird. Immer wieder finden Bauhof, Ordnungsamt oder aufmerksame Bürger solche Stellen. In „harmloseren“ Fällen wird „nur“ Papier oder Pappe entsorgt, oft werden leider aber auch Restmüll, Schrott, Öle, Lacke, andere umweltgefährdende Stoffe oder Bauschutt entweder in der freien Natur oder in öffentlichen Müllcontainern entsorgt.

Diese Müllecken bieten keinen schönen Anblick und sind sicherlich nicht das, was wir unseren Gästen und Mitbürgern zeigen wollen. In den meisten Fällen muss dann der Bauhof einschreiten und die Abfälle entsorgen, obwohl es nicht die Aufgabe des Bauhofes ist, priva-

te Abfälle von Müllsündern zu entsorgen. Der Einsatz des Bauhofes bindet Ressourcen – nämlich Zeit und Geld. Jedes Jahr muss von der Gemeinde – und damit vom Steuerzahler – ein hoher Betrag aufgewendet werden, um diesen Müll zu entsorgen. Die Mitarbeiter des Bauhofes haben Besseres zu tun, als permanent diese Müllhaufen zu entfernen, denn diese Zeit hätte der Bauhof für wichtige Reparaturen, Instandsetzungen oder sonstige Arbeiten sinnvoller nutzen können. Ein solch rücksichtsloses Verhalten schadet also allen Poeler Bürgerinnen und Bürgern und auch den Gästen. Auch die regelmäßig stattfindende Aktion „Poel räumt auf“ mit zahlreichen ehrenamtlichen Helfern kann nicht als Einladung verstanden werden, seinen Müll unerlaubt abzuladen.

Das Abladen und Behandeln von Abfällen außerhalb von dafür zugelassenen Anlagen (Deponien etc.) ist eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro geahndet werden. In manchen Fällen erfüllt das Abladen von Abfall sogar einen Straftatbestand. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, werden festgestellte Verstöße durch das Ordnungsamt oder den Landkreis als Abfallbehörde konsequent geahndet und in besonders schweren Fällen bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht.

Um unseren Mitbürgern und Gästen auch in Zukunft eine saubere und ansehnliche Insel präsentieren zu können, bitte ich alle, ihre Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen.

Ihre Gabriele Richter, Bürgermeisterin



Neue Geschwindigkeitsbegrenzung an der Schule

Seit dem 20. April 2021 gibt es im Bereich der Regionalen Schule mit Grundschule Insel Poel Prof. Dr. Hans Lembke eine neue Geschwindigkeitsbegrenzung.

Ab der Kreuzung Wismarsche Straße/Kaltenhöfer Weg bis zur Kreuzung Strandstraße/Straße der Jugend sowie in der Gegenrichtung herrscht nun zur Sicherheit der Schulkinder ein Tempolimit von 30 km/h.

Dieses Tempolimit wurde vom Landkreis Nordwestmecklenburg auf Antrag der Gemeinde Ostseebad Insel Poel angeordnet.



Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel Teileinziehungsabsicht einer öffentlichen Straße „Gollwitz“, verlaufend auf den Flurstücken 67/1, 23/3 und 23/5, jeweils Flur 1 der Gemarkung Gollwitz

Auf Grundlage des § 9 Absatz 2 des Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) und des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel vom 15. März 2021 beantragt die Gemeinde Ostseebad Insel Poel, die in Anlage 1 markierte öffentliche Straßenfläche „Gollwitz“, verlaufend auf den Flurstücken: 67/1, 23/3 und 23/5, jeweils Flur 1 der Gemarkung Gollwitz teileinzuziehen und dabei die Nutzung auf den Fahrrad-, Fußgänger- sowie den land- und forstwirtschaftlichen Verkehr zu beschränken.

Nach Ansicht der Gemeinde Ostseebad Insel Poel liegen überwiegende Gründe des öffentlichen Wohls vor und die Straße ist nach § 9 Absatz 2 Satz 1 StrWG M-V teileinzuziehen. Die uneingeschränkt gewidmete Straße hat ihre ursprüngliche Eignung für den Gesamtverkehr infolge Verkehrszunahme verloren. Sie wird nicht mehr entsprechend den Vorstellungen des Straßenbausträgers über die Verkehrsbedeutung, die Funktion und die Zweckbestimmung genutzt.

Insbesondere der Fahrradverkehr spielte bei Widmung der Straße kaum eine Rolle, ist aber heute einer der Hauptnutzer der betroffenen Straße. Die beantragte Teileinziehung trägt dieser und der zukünftigen Entwicklung des Radweges Rechnung. Seit geraumer Zeit wird die Straße aber auch als Zufahrt für Spaziergänger und Angler genutzt, die im Seitengrün parken und von dort aus den Strand besuchen. Dabei kommt es regelmäßig zu prekären Verkehrssituationen. Auch das Wenden auf dieser Straße ist kaum möglich, da diese nur eine sehr geringe Breite aufweist. Die Verkehrsteilnehmer weichen zum Wenden regelmäßig auf einen nebenliegenden Acker aus.

Mangels einer Alternativroute und um die Befahrbarkeit der Straße für die Grundstückseigentümer sicherzustellen, können diese bei Teileinziehung eine Ausnahmegenehmigung zum Befahren der Straße erhalten.

Die Teileinziehung der vorgenannten Straße soll daher beim Landkreis Nordwestmecklenburg als zuständige Straßenaufsichtsbehörde beantragt werden. Zuvor ist jedoch das im Straßen- und Wegegesetz vorgeschriebene öffentliche Einziehungsverfahren durchzuführen, bei dem die Pläne der einzuziehenden öffentlichen Straße ausliegen und die Möglichkeit der Erhebung von Einwendungen Betroffener besteht.

Die Pläne der einzuziehenden öffentlichen Straße sind in der Zeit vom **3. Mai bis einschließlich 31. Mai 2021** einzusehen bei:

- Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Die Bürgermeisterin, FB III Ordnung und Soziales, Herr Lindner, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf



Innerhalb des oben genannten Zeitraums ist die Einsichtnahme zu folgenden Öffnungszeiten möglich:

- Dienstag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Donnerstag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Alternativ kann die Einsichtnahme außerhalb der Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung durchgeführt werden. Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir auch für die Einsichtnahmen zu den Öffnungszeiten um vorherige Terminabsprache.

Kirchdorf, 22. April 2021

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Einwendungen gegen die Einziehung sind spätestens innerhalb von zwei Wochen nach Beendigung der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll bei der

- Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Die Bürgermeisterin, FB III Ordnung und Soziales, Herr Lindner, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf zu erheben.

Einwendungen, die nach dieser Zeit eingehen, brauchen nicht berücksichtigt werden.

Kirchdorf, 22. April 2021

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Die nächste Gemeindevertretersitzung findet am 17. Mai 2021 um 19.00 Uhr in der Sporthalle, Wismarsche Straße, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf, statt.

Die aktuelle Tagesordnung wird zeitnah unter www.ostseebad-insel-poel.de unter „Aktuelles“ veröffentlicht.

Gemäß § 7 i. V. m. § 8 Abs. 3 der Verordnung der Landesregierung MV gegen das neuartige Coronavirus sind bei Sitzungen der Gemeindevertreter die gestiegenen hygienischen Anforderungen zu beachten und der Mindestabstand zwischen den Personen von 1,5 Metern einzuhalten. Es wird um Verständnis gebeten, dass nur eine begrenzte Anzahl von Besucherinnen und Besuchern der Zutritt zum Sitzungssaal gewährt werden kann. Alle anwesenden Personen sind in einer Anwesenheitsliste zu erfassen, die mindestens die folgenden Angaben enthalten muss: Vor- und Familienname, vollständige Anschrift und Telefonnummer. Die Anwesenheitsliste wird durch die Gemeindeverwaltung für die Dauer von vier Wochen nach Ende der Gemeindevertretersitzung aufbewahrt und der zuständigen Gesundheitsbehörde auf Verlangen vollständig herausgegeben.

Erreichbarkeit und Service der Gemeinde- und Kurverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gastgeber/-innen,

der aktuelle Lockdown betrifft auch den Publikumsverkehr der Gemeinde- und Kurverwaltung. Der Schutz der Gesundheit von Besuchern und Mitarbeitern hat oberste Priorität. Wir bitten Sie weiterhin, wenn möglich, von einem Besuch in der Gemeinde- und Kurverwaltung abzusehen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen trotzdem gerne telefonisch, per E-Mail oder auf dem Postweg zur Verfügung. Für dringende Anliegen haben wir an den Eingangstüren Klingeln installiert, über die der regulierte Zutritt möglich ist.

Falls ein persönlicher Termin notwendig ist, bitten wir Sie um Terminabsprache mit der/dem jeweiligen Sachbearbeiter/in. Die personelle Besetzung der entsprechenden Sachgebiete entnehmen Sie bitte unserer Internetseite unter: www.ostseebad-insel-poel.de.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen während der Öffnungszeiten telefonisch zur Verfügung.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel

Montag:	geschlossen
Dienstag:	08.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr
Freitag:	08.00–12.00 Uhr

Die Kurverwaltung öffnet Montag bis Freitag (für den Publikumsverkehr) von 09.00 bis 17.00 Uhr unter den o. g. Bedingungen.

Bitte kommen Sie alleine und halten Sie sich an die geltenden Abstands- und Hygieneregeln. Vor dem Eintritt werden wir Ihre Kontaktdaten aufnehmen, um bei möglichen Infektionen schnell reagieren zu können.

Leider werden wir das in dieser Form noch einige Zeit ertragen müssen, um die schlimmsten Folgen des Virus abzuwenden. Die Gemeindeverwaltung bleibt in dieser Zeit Ihr Ansprechpartner bei allen Themen, die Sie bewegen, und gerne helfen wir Ihnen weiter.

Gabriele Richter, Die Bürgermeisterin

Telefonhotline zur Corona-Krise

Zentrales Bürgertelefon des Landes Mecklenburg-Vorpommern für Fragen der Bürgerinnen und Bürger rund um die Corona-Krise:

0385 588 11311

Bei Fragen zur jeweiligen Corona-Verordnung stehen Ihnen Herr Lindner vom Ordnungsamt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel (Tel.: **038425 4281-24**) sowie der Fachdienst Ordnung des Landkreises Nordwestmecklenburg (Tel.: **03841 3040 3215**) gerne zur Verfügung.

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Sie haben ein spezielles Anliegen, das die Gemeinde betrifft, und würden am liebsten einmal persönlich mit der Bürgermeisterin darüber sprechen? Kein Problem. Dafür hat die Bürgermeisterin Gabriele Richter eine eigene Sprechstunde eingerichtet: **jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr** in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf. Ganz wichtig: Leider werden auch manchmal andere Termine vorgegeben, daher bitten wir Sie, um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung mit dem Vorzimmer (Tel. 038425-42810 oder E-Mail: l.blach@inselpoel.net). So können auch Ausweichtermine an anderen Wochentagen abgesprochen werden.



Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Gemeindevertreter- vorstehersprechstunde

findet jeden Donnerstag
von 17.00 bis 18.00 Uhr
mit Bodo Köpnick statt.



Telefonische Terminabsprache über das Sekretariat Luisa Blach, Tel. 038425/42810.

Öffnungszeiten Inselmuseum

**Das Museum bleibt bis auf Weiteres
für den Publikumsverkehr geschlossen.**

Foto: marii.2000 / pixxel.de

**Die Bürgermeisterin
und der Gemeindevertreter-
vorsteher wünschen allen
Poelerinnen und Poelern
ein frohes Pfingstfest.**

Wir sind für Sie da

Liebe Poelerinnen und Poeler, lasst unsere Gastronomie und unseren Einzelhandel nicht im Stich. Macht von dem Liefer- und Abholservice Gebrauch und unterstützt die Betriebe vor Ort. Folgende Betriebe bieten einen Außer-Haus-Verkauf (Liefer- oder Abholservice) nach telefonischer Bestellung an:



- **Bensons Grill & Bar** · Strandstraße 8 · Kirchdorf · Tel.: 038425/427380
- **Pizza Poel** · Gemeinde-Zentrum 13 · Kirchdorf · Tel.: 038425/21801
- **Schuhladen & Lederwaren** · Anke Walther Gemeinde-Zentrum 7 · Kirchdorf Tel.: 038425/20348
- **Gasthaus Zur Insel** · Sandra Mirow Wismarsche Straße 19 · Kirchdorf Tel.: 038425/42615
- **Das Ladencafé** · Anke Leo-Becker Gollwitz 5 · Tel.: 038425/439863
- **Poeler Auszeiten Laden & Café** Wismarsche Str. 1 · Kirchdorf Tel.: 0175/24 34 713

Angebot der Gemeinde

...an alle Einzelhandelsgeschäfte und Gastronomen: **Kostenlose Anzeige in der Juni-Ausgabe des „Poeler Inselblattes“**

Um die derzeit geschlossenen Einzelhandelsgeschäfte und die Gastronomie der Insel Poel in Zeiten von Corona zu unterstützen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, kostenlos im „Inselblatt“ zu inserieren. Mit diesem Angebot können Sie die Bürgerinnen und Bürger aktuell über Ihr Angebot (z. B. Abhol-/Lieferdienst oder gastronomischer Außer-Haus-Verkauf) informieren. Weitere Informationen bei Fragen rund um die Anzeigenschaltung erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung bei **Frau Blach unter Tel. 038425/42 81 10 oder per E-Mail unter l.blach@inselpoel.net**.

Inselbibliothek aktuell



Liebe LeserInnen, seit 19. April 2021 gibt es wieder eine neue Corona-LVO M-V. Laut dieser Verordnung müssen Bibliotheken schließen, dürfen jedoch eine **Aus- und Rückgabe** anbieten. Dies gilt erst einmal bis 11. Mai 2021. Frau Röpecke ist **donnerstags von 10.30 bis 15.30 Uhr** für Sie da. Bei Fragen melden Sie sich gern unter 038425-20287 oder bibo@insel-poel.de.

Abholtermine der Wertstofftonne

MAI

**12.05.2021 · 26.05.2021
(jeweils Mittwoch)**





Geburtstage des Monats



*Lass tief im Menschen uns den Sinn des Lebens suchen,
ein unerschöpftes, nie genug geles'nes Buch.* Christoph August Tiedge

Die Bürgermeisterin gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich, die im Mai ihren Geburtstag feiern: „Ich wünsche Ihnen viel Gesundheit, Glück und Erfolg sowie Zufriedenheit und persönliches Wohlergehen. Erleben Sie einen wunderschönen Tag und genießen Sie die Aufmerksamkeiten, die Ihnen durch Ihre Familie, Freunde, Nachbarn und Bekannten entgegengebracht werden.“

15.05.	Herr Peter März	Kirchdorf	75. Geburtstag
17.05.	Frau Renate Ewert	Oertzenhof	75. Geburtstag
23.05.	Frau Christa Neels	Seedorf	75. Geburtstag
27.05.	Herr Dieter Eggert	Kaltenhof	80. Geburtstag
31.05.	Herr Herbert Rust	Kaltenhof	85. Geburtstag

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel gratuliert recht herzlich zum **60. Hochzeitstag** am 5. Mai **Gerda und Günter Müller** aus Kirchdorf und wünscht noch weiterhin schöne gemeinsame Jahre.

Allen hier nicht genannten Jubilaren möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel ebenfalls herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag aussprechen und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen wünschen.

Wir gratulieren allen Mitgliedern, die in diesem Monat Geburtstag haben, und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Der Vorstand Poeler Leben e.V.



Unser Gartentipp

Mai 2021

Wird es der Wonnemonat?



Wir hoffen ja, denn schon Anfang des Monats können Gurken gelegt werden, wenig später Kürbis und Folgesaaten von Radieschen, Salat und auch die Kohlarten können folgen. Vor Frost sollte jedoch eine Abdeckung schützen.

Vorgezogene Gemüsepflanzen möglichst abhärten und bei Regenwetter pflanzen. Nach den Eisheiligen sind auch die Bohnen an der Reihe. Auch Dahlien und Gladiolen können gesetzt werden.

Häufig sind jetzt Feuerwanzen anzutreffen. Ihre rot-schwarze Farbe erweckt den Eindruck, dass sie schädlich sein könnten, was aber nicht der Fall ist. Vielmehr gehören Schneckeneier zu ihrer Liebesspeise.

Ihre Kleingartenfachberatung

MGH Osterrätsel

In der Aprilausgabe hat das MGH ein Osterrätsel eingestellt. Die Auflösung lautete: „Poeler Leben“

Unter allen richtigen Einsendungen wurden drei Gewinnerinnen von Sachpreisen ausgelost:

- 1. Preis Barbara Mayerhofer
- 2. Preis Irene Rosenthal
- 3. Preis Henning Löther

Leider haben wir bei der Zustellung der Preise nur Frau Mayerhofer angetroffen. Frau Rosenthal und Herrn Löther werden die Preise später übergeben.



Julia Nolte, Koordinatorin MGH Insel Poel, und unsere Gewinnerin des 1. Preises Barbara Mayerhofer (von links)



Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel gratuliert allen „Muttis“ zum Muttertag am 9. Mai 2021.



Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel gratuliert allen „Papas“ zum Vatertag am 13. Mai 2021.

Poel schmückte sich

Die Bewohner in Fährdorf-Ausbau gaben sich viel Mühe bei der Osterdeko und schmückten liebevoll das Dorf.



Containerstellplatz in Timmendorf (Dorf)

Bezugnehmend auf den Artikel „Containerstellplatz in Timmendorf, Dorf“ aus der letzten Ausgabe des „Poeler Inselblattes“ möchte ich nachfolgend reagieren.

Seit dem 1. Januar 2021 bin ich Pächter des hälftigen Stallgebäudes sowie der angrenzenden Fläche des ehemaligen Konsums in Timmendorf (Dorf).

Dem Eigentümer und somit Verpächter des Grundstücks war der Müllplatz und die unsachgemäße Entsorgung an den Glas- und Papiercontainern ein Dorn im Auge. Immer wieder nutzten uns bekannte Anwohner des Dorfes in der Vergangenheit das Konsumgelände als illegalen Müllplatz. Aufgrund dessen wandte sich der Eigentümer des Grundstücks bereits im November an die Gemeinde mit der Bitte, die Abholung der Entsorgungscontainer zu veranlassen und hierfür einen neuen Standort zu finden. Wäre das Gelände nicht als illegale Müllkippe genutzt worden, wäre der Stellplatz der Container weiterhin erhalten geblieben. Leider fand sich auf gemeindeeigenen Flächen im Ort bisher kein geeigneter Platz.

Ich, als Pächter, habe mit Hilfe der IBAS GmbH in kurzer Zeit die Flächen auf eigene Kosten bereinigt und dabei 100 Kubikmeter Schrott, Baumischabfälle, Müll und verunreinigten Bo-



den entsorgt. Die Kosten für die Entsorgung des Mülls anderer habe ich hierbei vollständig selbst getragen. Ausschließlich Klaus Müller, als einziger Dorfbewohner, hat uns bei den Aufräumarbeiten tatkräftig unterstützt.

Um für anhaltende Sauberkeit und Ordnung zu sorgen, wurde das Gelände nun eingezäunt. Als Anwohner ist es uns wichtig, einen geeig-

neten Standort als Containerstellplatz zu finden, um die Entsorgung in Timmendorf (Dorf) weiterhin zu ermöglichen. Derzeit sind wir in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung, ob auf unserem Betriebsgelände eine Entsorgungsstelle für Glas- und Papier eingerichtet werden kann.

André Plath

Reitanlage Plath/IBAS GmbH Timmendorf

IBAS GmbH

Ihr Industrie-, Bau- und Agrarservice

- Containergestellung bis 30 m³
- Entsorgung aller Art
- Transporte von Schütt- und Stückgut
- Mutterboden, Kies, Rindenmulch und Recycling lagermäßig vor Ort
- Bagger- und Radladerarbeiten
- ...Weitere Dienstleistungen auf Anfrage
- Pfahlbohrungen

Ihr Ansprechpartner

André Plath · Timmendorf 31 · 23999 Insel Poel
Telefon: 038425 20760 · Mobil: 0177 3207075 · E-Mail: timmendorf@reitanlage-plath.de

Gasthaus „Zur Insel“

Anno 1857

Liebe Poeler, liebe Gäste,
vielen Dank, dass Ihr uns
in dieser schwierigen Zeit
durch Eure treuen
Bestellungen unterstützt.

Weiterhin liefern wir
Euch täglich unseren
Mittagstisch.

Ab dem 30.04.
findet Ihr unsere
kleine Spargelkarte unter:

Tel. 038425/42615

www.gasthauszurinsel.de
und bei Facebook

Herzlichst grüßt
EUER TEAM DES
GASTHAUSES „ZUR INSEL“

Zurzeit kann wohl niemand große, rauschende Feste feiern, aber

unsere Kinder, Enkel, Verwandten,
„jungen“ und „alten“ langjährigen Freunde,
geschätzten Nachbarn und Bekannten,
die „Töpfermädels“, ehemalige Kolleginnen
und Kollegen aus der Gemeindeverwaltung,
Hafenmeisterin Sandra
der Kulturverein „Poeler Insellüd e.V.“,
der Verein „Poeler Leben“,
unser DJ Heiko, der plötzlich unser Lieblingslied
(wie schon auf der Silberhochzeit) erklingen ließ,
sowie die Gemeinde Insel Poel – unsere Bürgermeisterin –
haben unsere **Goldene Hochzeit** zu einem **besonderen Tag** gemacht!



Über so viele Glückwünsche, Blumensträuße, Blumentöpfe,
außergewöhnlich Bepflanztes und andere vielfältige Geschenke,
die uns telefonisch und im Briefkasten erreichten,
die uns persönlich über 'n Zaun und auch an der frischen Luft in unserer offenen
Laube übergeben wurden,
haben wir uns sehr, sehr gefreut!!

Unsere Kinder und Enkel hatten noch eine Extra-Überraschung für uns parat,
die Laura produziert hat.

Auch auf diesem Wege nochmals ein großes **DANKESCHÖN!**

Hiermit möchten wir **EUCH ALLEN** ganz herzlich danken.

Fühlt EUCH umarmt von Helmut und Marita

Insel Poel, im April 2021

Poeler Sportler unterstützen Vereine der Insel

Beeindruckend war die Bereitschaft der Poeler Sportler, in der Coronapause Sport zu treiben und damit Gutes zu tun. Dem Aufruf des Trainers der ersten Fußballmannschaft, Daniel Stocks, zu laufen, zu radeln und Körperübungen für die Fitness und für den guten Zweck zu absolvieren, folgten insgesamt fünf Fußballmann-

schaften, darunter auch der Neuburger SV und unsere Drachenbootcrew.

Sponsoren, Privatpersonen und Unternehmen der Region unterstützten die Aktion „Sport gegen Corona für einen guten Zweck“ mit 50 Cent für jeden geradelten und gelaufenen Kilometer. Nach vier Wochen stand ein beachtliches Er-

gebnis fest: Insgesamt wurden 2.679 Kilometer gelaufen und 4.847 Kilometer Rad gefahren, Sit-ups und Liegestütze und sogar ein Marathon wurde vom Sportfreund Heiko Winkler absolviert. Die über 100 beteiligten Sportler haben eine Summe von 7.200 € erzielt und damit haben die Kicker und Drachenbootfahrer allein fast 80-mal per Pedes und rund 140-mal mit dem Fahrrad die Insel Poel umrundet.

Am 27. März 2021 wurden die Spenden durch den Initiator Daniel Stocks und dem PSV-Chef Torsten Paetzold zu jeweils gleichen Teilen an die freiwilligen Seenotretter, Station Timmendorf, an die Jugendfeuerwehr Poel und dem örtlichen Schulverein übergeben.

Der Poeler Sportverein bedankt sich bei allen Sportlern und vor allem bei den Sponsoren! Das war eine tolle Aktion für mehr Miteinander auf der Insel!
Poeler Sportverein



Schulförderverein sagt Danke

Wir danken allen Sportlern des Poeler SV sowie des Neuburger SV, die im März für den guten Zweck gelaufen sind, sich abgestrampelt oder anderweitig sportlich betätigt haben, um unsere Arbeit zu unterstützen. Wir sind schrecklich beeindruckt angesichts der von Euch erbrachten sportlichen Leistung und versichern Euch, dass sich jeder Schweißtropfen gelohnt hat und bei den Kindern gut angelegt sein wird!

Ein Dank gilt natürlich auch allen Sponsoren, die diese sportliche Aktion für den guten Zweck unterstützt haben.
Daniela Zehr





Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt:

Gottesdienste in der Inselkirche im Mai

(wegen der Platzbeschränkung besteht die Möglichkeit, sich vorher anzumelden, Tel. 038425 20228)

- Sonntag, 2. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst
- Sonntag, 9. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst
- Donnerstag, 13. Mai (Christi Himmelfahrt), 10 Uhr: Gottesdienst
- Sonntag, 16. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst
- Sonntag, 23. Mai (Pfingstsonntag), 9.30 Uhr und 11.00 Uhr: Gottesdienste zur Konfirmation mit den geladenen Gästen der Konfirmanden
- Montag, 24. Mai (Pfingstmontag), 10 Uhr: Gottesdienst der Kirchengemeinde zum Pfingstfest
- Sonntag, 30. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst

Sprechstunden im Pfarrhaus:

- dienstags von 14 bis 16 Uhr bei Pastor Staak (auch in Friedhofsangelegenheiten) sowie nach Vereinbarung

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

Adresse:

Pastor Johannes Staak, Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Möwenweg 9, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 20228, Fax: 038425 42458
E-Mail: kirchdorf@elkm.de

Bankverbindungen Kirchengemeinde:

- für Kirchgeld und Spenden:
IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303
- für Friedhofsgebühren:
IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303
bei der VR Bank Mecklenburg eG
BIC: GENODEF1GUE

Der Geburtstag der Kirche

Liebe Poeler, liebe Leser!

Zu Pfingsten feiert die Kirche Geburtstag. Gemeint ist die weltweite Gemeinschaft der Christen. Aber Hand aufs Herz: Wer kennt die Geschichte, die zu diesem Fest gehört? Weihnachten kann sie fast jeder erzählen: Von der Volkszählung des Kaisers und dem weiten Weg von Josef und Maria nach Bethlehem, von der Geburt des göttlichen Kindes im Stall und den Hirten, die der Engel rief. Nicht zuletzt die Krippenspiele haben zur Popularität der Weihnachtsgeschichte beigetragen. Ostern wird es schon etwas schwieriger. Die jubelnde Menge, die Jesus am Palmsonntag empfing, der Verrat, die Kreuzigung, das alles ist zu verstehen und auch bekannt. Schließlich ist das Kreuz ein wichtiges Zeichen des christlichen Glaubens geworden. Bedrückend ist es auch nach fast 2000 Jahren, die Geschichte eines gerechten Menschen, der Unrecht und Gewalt erfährt, zu hören. Schwierig wird es allerdings nach seinem Tod. Das Unfassbare ist auch unfassbar. Gegen die Erfahrung des scheinbar allmächtigen Todes. Frauen fanden das Grab leer. Jesus erschien seinen Anhängern und zeigte sich als Auferstandener – verwandelt zu einer neuen Existenz. Dann entschwand er Himmelfahrt aus ihren Augen. Eine Leere trat ein. Fragen brachen auf. Wie soll es nun weitergehen? Woher nehmen wir die Kraft, um nicht zu verzweifeln und zu verzagen. Fragen, die wir in dieser Zeit gut kennen. Sie sind oft mit Zukunftsängsten oder einem Abschied verbunden. Und dann kam Pfingsten. Pfingsten bedeutet „50 Tage“. Die Bibel erzählt in der Apostelgeschichte Kapitel 2, was sich damals ereignete und welche Antwort die Wartenden und Fragenden bekamen:

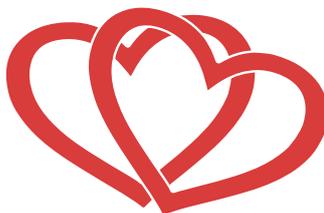
„Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle beieinander an einem Ort. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Sturm und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen, zer-

teilt und wie von Feuer, und setzten sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an zu predigen in anderen Sprachen, wie der Geist ihnen zu reden eingab. Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde verstört, denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, Galiläer? Wie hören wir sie denn ein jeder in seiner Muttersprache? ... Wir hören sie in unsern Sprachen die großen Taten Gottes verkünden. Sie entsetzten sich aber alle und waren ratlos und sprachen einer zu dem anderen: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll süßen Weines. Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, vernehmt meine Worte! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde des Tages; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch; und eure Söhne und eure Töchter sollen weisagen, und eure Jünglinge sollen Gesichte sehen, und eure Alten sollen Träume haben...“

Die Menschen hatten sich versammelt, um zu feiern. Plötzlich war eine Kraft zu erleben, die zunächst nicht genau identifiziert werden konnte und die alles durcheinander wirbelte. Die Verwirrung schien komplett, als eine bis dahin ungekannte Verständigung möglich wurde. Der Verdacht kam auf, dass Rauschmittel ihre Wirkung entfaltet hätten. Dann lichtete sich der Nebel. Zur Begeisterung trat das ordnende Wort der Predigt. Gottes Geist hatte die Menschen ergriffen und veränderte alles. Verständigung, Hoffnung, Zuversicht, Solidarität ... All das, wonach wir uns auch in diesen Tagen sehnen, kam Pfingsten vor fast 2000 Jahren von neuem in die Welt! Erinnern Sie sich an den Beginn der Pandemie im letzten Jahr? An die große Bereitschaft, für die Schwachen zu verzichten und aufeinander zu achten? Inzwischen reden viele durcheinander und es ist wenig Verständnis füreinander da. Der Hilferuf der Intensivmediziner wird kaum gehört... Ein wirkliches Pfingsten wird gebraucht. Mehr denn je. Möge der gute Geist Gottes zu uns kommen und uns helfen, mit den Nöten dieser Tage fertig zu werden. Ein solcher Geburtstag wäre ein Fest – nicht nur für die Christen und auch unter schwierigen Bedingungen. Frohe Pfingsten und eine behütete Zeit wünscht
Ihr Johannes Staak, Pastor

Am 05.05. begehen *Gerda und Günter Müller*
das Fest der *Diamantenen Hochzeit*

60 Jahre arbeiten und streben,
60 Jahre gemeinsam erleben.
60 Jahre habt Ihr zusammen gemeistert,
darüber sind wir sehr begeistert.
Nicht jeder 60 Jahre schaffen mag,
alles Gute zu Eurem 60. Hochzeitstag!



Es gratulieren von ganzem Herzen
Eure Kinder Mario und Claudia mit Familien



INSEL Blüte

KOSMETIK | FUSSPFLEGE

Liebe Kunden,
die letzten **10 Jahre** waren
eine fantastische Reise für mich.

Ich möchte mich bei allen Kunden
und meiner Familie, die mich auf
diesem Weg begleitet haben,
von Herzen bedanken.

Eure Tina



Wo ist Schilly?

Entlaufen im September 2020
aus dem Garten 23 in der Garten-
anlage „Ortseingang“ Kirchdorf

Bitte melden bei Frau Lahn
Tel. 0162 6849372



Hiermit möchten
wir uns für die
Glückwünsche

zu unserer

Diamantenen Hochzeit

am 01.04.2021

bei unseren Kindern,
Bekannten und Freunden
recht herzlich bedanken.

Ingrid und Gerhard Siggel

*Die Großen säen,
die Kleinen mähen,
die Kleinsten heimsen ein.
So war 's, so wird es sein.*

Marie von Ebner-Eschenbach

WEMAG



machwasvernünftiges



WIR BAUEN AN DER ZUKUNFT GLASFASER.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Glasfaser-Hausanschluss!
Direkt online abschließen: www.wemag.com/internet

Wohnresidenz „Sir Francis Drake“

Am Kieckelberg 10 in 23999 Insel Poel



- 56 m² – 150 m² Apartments • KfW-Effizienzhaus 40 •
- qualitativ höchste Bau- und Innenausstattung •
- barrierefreier Zugang • Aufzugsanlage •
- EBK • Garagen/Stellplätze •

www.wohnresidenz-poel.de

Familie Rinne
Tel.: 0171 8322114



*Wir sind
weiterhin
für euch da.*

Ob Geschenke, Gutscheine, Torten, Frühstück, Picknick oder
einfach etwas Schönes für Zuhause zum Wohlfühlen, meldet
euch gerne bei uns unter der Nummer 01752434713 oder
per E-Mail über poelerauszeit@mail.de.

Wir wünschen euch einen schönen Start in den Frühling
und bleibt gesund!

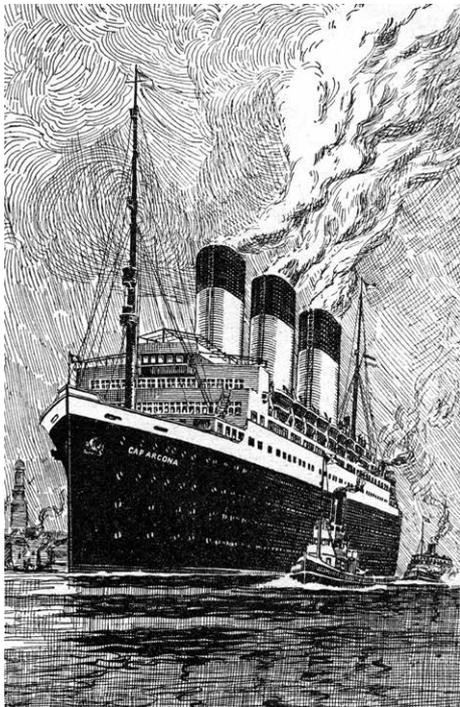
Euer Team von den Poeler Auszeiten



Ein grauenvolles Ereignis berührte auch die Insel Poel

Die „Cap Arcona“ wurde zum Werkzeug eines geplanten Massenmordes

Zur Geschichte des Dampfers „Cap Arcona“ sei vorweggesagt, er galt als eines der schönsten Schiffe seiner Zeit. Der Steamer lief am 14. Mai 1927 vom Stapel und trat am 19. November 1927 in Hamburg seine Jungfernfahrt nach Argentinien an. Vorgesehen war dieses Schiff für Luxusreisende sowie Auswanderer und benötigte 15 Tage für die Überfahrt. Später, im Jahre 1940, kam die „Cap Arcona“ für die Kriegsmarine als Hilfs- und Wohnschiff zum Einsatz. Es diente sogar als Kulisse für die Verfilmung des Untergangs der Titanic. 200 Meter lang war der Dampfer und hatte eine Tonnage von 27.561 BRT. In „guten“ Zeiten zählte die Besatzung 630 Mann und 850 Passagiere. Unter Volldampf erreichte das mit zwei Propellern ausgerüstete Schiff eine Geschwindigkeit von 21 kn (39 km/h).



Das Foto oben und diese Zeichnung unterstreichen sehr eindrucksvoll die Schönheit des Schiffes.

Zu den dunkelsten Kapiteln der deutschen Geschichte gehört zweifellos die Ermordung Tausender Häftlinge während des Zweiten Weltkrieges. Und der Befehl des Reichsführers der SS Heinrich Himmler an alle Kommandanten der Konzentrationslager vom 14. April 1945 bedeutete die Aufforderung zur Massenvernichtung wehrloser Menschen. In dem Befehl heißt u. a. „Kein Häftling darf lebendig in die Hände des Feindes fallen“ (siehe blau umrahmte Grafik). Die in der Nähe der Frontlinie liegenden Lager wurden geräumt und die Häftlinge unter strengster Bewachung an die Ostseeküste getrieben. So erfolgte in den letzten Apriltagen die Evakuierung der Lagerinsassen von Neuengamme bei Hamburg. Der höhere SS- und Polizeiführer in Hamburg, Graf Bassewitz, erklärte in seiner Aussage vor dem britischen Militärgericht am 9. April 1946: „Aus dem Kreise des Reichsver-



Fernspruch der Reichsführung SS

14. April 1945

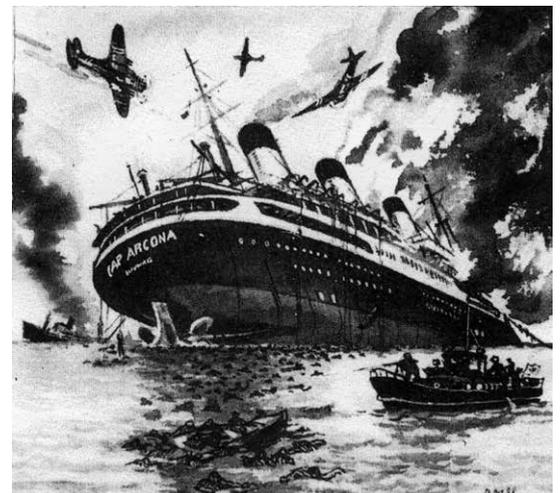
An die
Lagerkommandanten der Konzentrationslager

Die Übergabe kommt nicht in Frage. Das
Lager ist sofort zu evakuieren. Kein
Häftling darf lebendig in die Hände
des Feindes fallen.

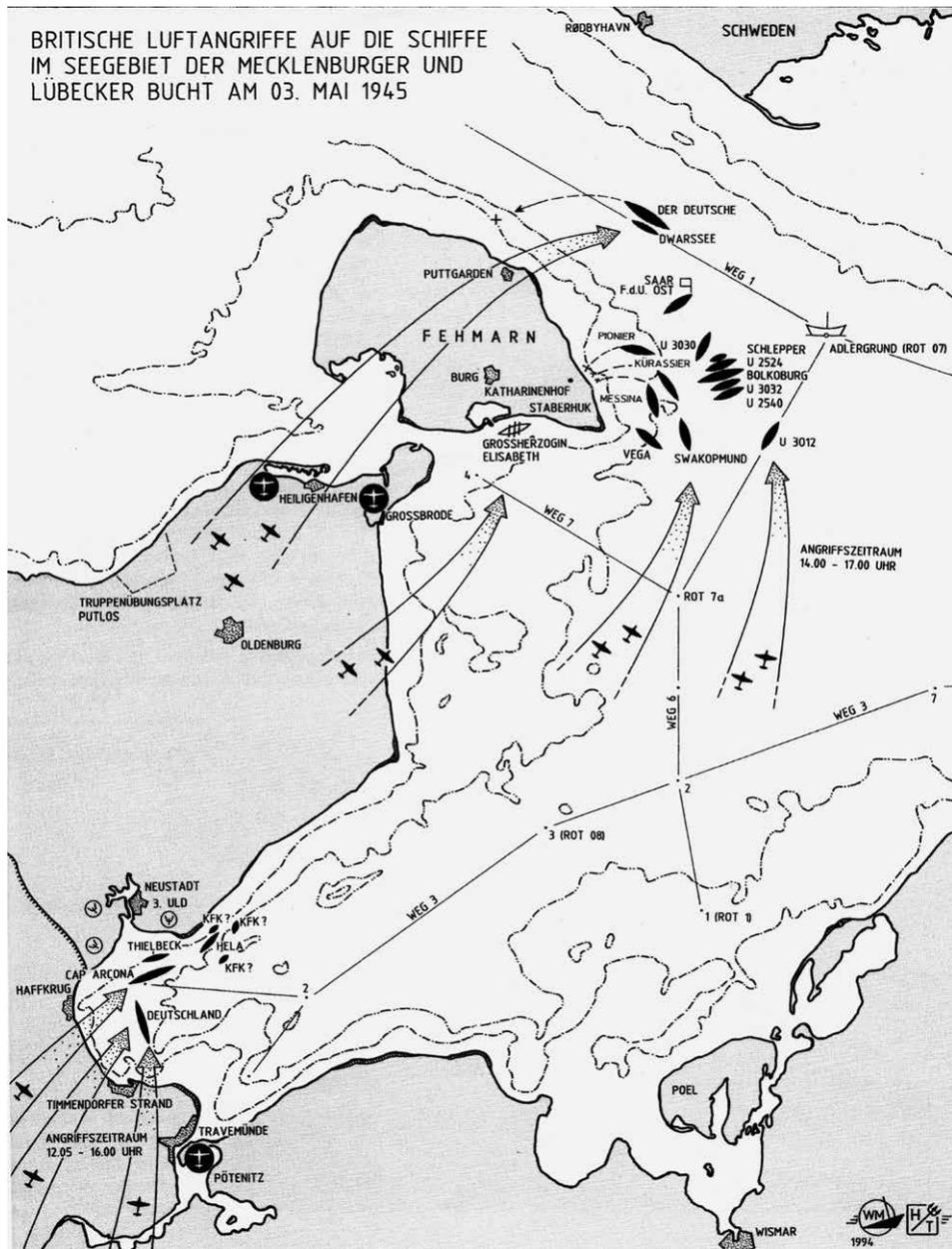
Heinrich Himmler
Reichsführer SS

teidigungskommissars wurde vorgeschlagen, die Gefangenen auf Schiffe zu verladen“.

Dies geschah, und am 23. April 1945 mussten etwa 10.000 Häftlinge des KZ Neuengamme das Lager räumen und unter SS-Bewachung den Todesmarsch in Richtung Lübeck antreten. In der Lübecker Bucht lagen vier Schiffe vor Anker. Es waren die „Cap Arcona“, die „Athen“, die „Thielbeck“ und die „Deutschland“. Die Absicht war, die Schiffe mit der menschlichen Fracht zu vernichten und Luftangriffe der British-Air-Force besiegeln dann das Schicksal der 7.000 Menschen aus 24 Nationen in der Neustädter Bucht.



Wer konnte ahnen, dass dieser stolze Dampfer mit seiner „Menschenfracht“ so ein schreckliches Ende nehmen würde. Der Maler Rolf Möller verdeutlichte in seinem Kunstwerk dieses grauenvolle Geschehen in der Mecklenburger und Lübecker Bucht.

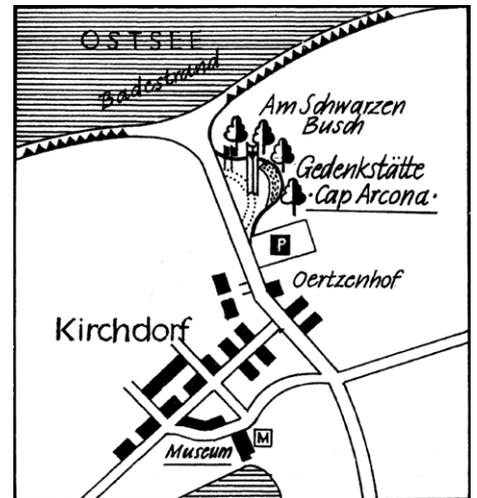


Diese Karte verdeutlicht den Tatort des Geschehens zum Ende des Krieges.



Ein sehr seltenes Foto zeigt hier die erste Gedenkstätte am „Schwarzen Busch“ kurz nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges.

Tage später wurden entlang der gesamten Küste Leichen ans Ufer getrieben. So auch auf der Insel Poel am Schwarzen Busch. Sie wurden von Poeler Bewohnern geborgen und beigesetzt. Ihnen zu Ehren errichtete man eine Gedenkstätte im Wäldchen des Schwarzen Busches.



Wer achtlos vorübergeht, dem sei gesagt:
„Die größte Katastrophe ist das Vergessen!“
 Text- und Bildmaterial Archiv Jürgen Pump

Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

- Arztpraxis Gebser, Poel 038425 20271
- Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel 038425 20263
- Zahnarztpraxis Oll, Poel 038425 20250
- Ärztliche Bereitschaft LK 0385 50000
- Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr
- Feuerwehr 112
- Frauennotruf 03841 283627
- Heizung/ – Fa. Sören Hoffmann 0172 3220211
- Sanitär: – Köpnick & Trost 038425 42466
- Olaf Broska 038425 42519
- Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 08000 116 016**
- Insel-Apotheke 038425 4040
- Kinder-/Jugend-Notruf 03841 282079
- Notaufnahme Klinikum 03841 330
- Polizei – Notruf 110
- Insel Poel 038425 20374
- Wismar 03841 2030
- Post Kirchdorf 038425 20295
- Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.
- Suchtkrankenhilfe 0152 53 60 06 03

- Bereitschaftsdienst Wochenende, Nacht- und Notdienst**
- Tierärztlicher Notdienst 03841 46100
- Wasserschutzpolizei 03841 25530
- Yachtservice, G. Müller 0172 6426293
- Zweckverband Wismar 0172 3223381



An der Wirtschaftsstraße 25 · 23972 Groß Stieten
Telefon: 03841 7838052 · Telefax: 03841 7838051
www.mat-technik.de · info@mat-technik.de

**Fachhandel für Garten-,
Forst- und
Kommunaltechnik**

**Ab sofort NEU
bei uns!**
Quad's und
ATV's von
CF Moto



Ihr Immobilienmakler & Hausverwalter auf der Insel Poel



www.bauer-immobilien-poel.de

Wohn-, Geschäfts- und Ferienimmobilien

aktuelle Angebote unter
www.bauer-immobilien-poel.de

Bauer Immobilien

Wismarsche Str. 7A · 23999 Insel Poel OT Kirchdorf · Mobil: 0160 94662071
Hauptsitz: Breite Straße 53 · 23966 Wismar · 03841 32 87 50

**Wir machen
Ihre Steuererklärung!**



im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei
Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624
brunhilde.hahn@steuerring.de

→ www.steuerring.de

Liebe Gäste,
ab **13. Mai** (Donnerstag) bis **16. Mai 2021** (Sonntag) sowie
über Pfingsten vom **21. Mai** (Freitag) bis **24. Mai 2021** (Montag)
bieten wir einen Abholservice in unserem Stübchen in der Zeit
von **11.30 bis 13.30 Uhr** sowie **17.30 bis 19.00 Uhr** an.

Bestellungen bitte am Vortag zu diesen Zeiten per Telefon **038425 20583**

Bleiben Sie gesund!

Petra & Burkhardt Glüder vom Schlemmerstübchen in Oertzenhof



*Der Frühling des Jahres, wie glänzt er im Mai,
doch wenige Wochen, so flog er vorbei.*

*Der Frühling der Jugend, wie blüht er so schön!
Doch wenige Jahre, so muss er verweh'n.*

*Der Frühling des Herzens, ein schönes Gemüt:
Oh lieblichste Blüte, die nimmer verblüht.*

Karl von Gerok, deutscher Theologe und Lyriker

Bestattungsunternehmen



Dieter Hansen GmbH

Im Trauerfall Ihr Partner

in Neukloster, Wismar und Umgebung

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · **038422 - 25357**

Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · **03841 - 213477**

Gedenkportal: www.bestattungen-hansen-mv.de

Anzeigen im „Poeler Inselblatt“

Infos & Kontakt: Luisa Blach, Tel. 038425 428110

E-Mail l.blach@inselpoel.net



**Fliesenlegermeisterbetrieb
Steffen Hameister**

*Fliesen
sind unser Handwerk*

Seestraße 29
23999 Insel Poel OT Kaltenhof
Telefon: 0162 / 4 28 98 95
Fax: 03 84 25 / 42 98 02
E-Mail: SteffenHameister@gmx.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Juni 2021 ist der 14. Mai 2021.

Impressum:

DAS POELER INSELBLATT –
Amtliches Bekanntmachungsblatt
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 428110, Fax: 038425 428122
E-Mail: l.blach@inselpoel.net
Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel.

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung
übernommen.